

NIEDERWERRNER RUNDSCHAU



Amtliches Nachrichtenblatt
der Gemeinde

www.niederwerrn.de

Nr. 50

Freitag, 17. Dezember 2021

108 Jahre Gesangverein Fortschritt

~~Benefizkonzert~~ 2021

entfällt ----- dafür

Spendenmarathon

Zugunsten der Elterninitiative
Leukämie- und tumorkranker Kinder
Würzburg e.V.

Bitte helfen Sie mit

Ab 15.11.2021 bis 15.02.2022
ist unser Spendenkonto bei der
Sparkasse Schweinfurt – Haßberge
freigeschaltet

Gesangverein Fortschritt
DE42 7935 0101 0021 9406 48
Als Betreff unbedingt „SPENDE“ eingeben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung
und sagen jetzt schon tausend Dank

Gez.: Vorstand des Gesangverein
Fortschritt Niederwerrn

• Gemeindeverwaltung Niederwerrn

Schweinfurter Straße 54, 97464 Niederwerrn
 Telefon 09721 49 99 0
 Telefax 09721 49 99 99
 Notfalltelefon: 0160 741 05 99
 Email: gemeinde@niederwerrn.de
 Internet: www.niederwerrn.de

• Wichtige Kontakte

Gemeindebibliothek Niederwerrn
 Schweinfurter Straße 23, 09721 40 860
 Email: bibliothek@niederwerrn.de

Montag 13.00 – 19.00 Uhr
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 10.00 – 17.00 Uhr

Jugendtreff Niederwerrn, Zeilstraße 6, Tel. 0160 8974643

Dienstag u. Donnerstag 16.00 - 20.00 Uhr
 Freitag 16.00 - 20.00 Uhr
 Jeden 2. Samstag Kindertreff 15.00 - 19.00 Uhr

Jugendtreff Oberwerrn, Raiffeisenstraße 17

Montag u. Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr

Helferbörse – Nachbarschaftshilfe

Frau Demar, Tel. 0151/18815991,
engagement@niederwerrn.de

Hugo-von-Trimberg-Schule 40999
 Hugo-von-Trimberg-Halle 48374
 Evang. Kindergarten 48388
 Kath. Kindergarten 48505
 Kindergarten Oberwerrn (Im Tal 7) 09726/1812
 Kindergarten Oberwerrn (Am Falltor 2) 09726/4659990
 Kinderkrippe Niederwerrn 4998096
 Evang. Pfarramt 40062
 Kath. Pfarramt 48454
 Haus des Kindes, Schule Oberwerrn 09726/905130-10

Wern-Cafe

(Schweinfurter Str. 44)
 Montag u. Donnerstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

• Versorgungsunternehmen:

Wasserversorgung in Niederwerrn:

Stadtwerke Schweinfurt 09721/931-0
 Störungsdienst: Tel. 09721/931361

Wasserversorgung in Oberwerrn:

Zweckverband zur Wasserversorgung
 der Rhön-Maintal-Gruppe Tel. 09725/700-0

Strom- und Gasversorgung in Niederwerrn

Stadtwerke Schweinfurt Tel. 09721/931-0
 Störungsdienst: Tel. 09721/931361

Gasversorgung in Oberwerrn:

GASUF, Würzburg Tel. 0931/27943
 Störungsdienst: Tel. 0931/275588

Stromversorgung in Oberwerrn:

ÜLZ Lülsfeld Tel. 09382/6040
 Störungsdienst: Tel. 0180/1604604

Kanalnetz Nieder-/Oberwerrn

Abwasserzweckverband Obere Werntalgemeinden
 Verwaltung: 09721/7843-0
 Kläranlage Geldersheim: Tel. 09721/7843-0
 (Störungen 24 Std.-Bereitschaft)

Mit der Maus ins Rathaus



Ein besonderer Service für unsere Bürger

Viele Behördengänge jetzt auch online erledigen

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausföhrhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und einfach
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen

www.niederwerrn.de

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss
 für die Niederwerrner Rundschau ist

Montag - 10.00 Uhr

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Berichte für die Niederwerrner Rundschau bitte per Online-Redaktionssystem übersenden.
 Redaktionsschlussänderungen werden bekannt gegeben.

App aufs Amt!

Ihre Bürger-App

Über den App-Store
 oder Google Play
 herunterladen



Ein besonderer Service für unsere Bürger und Besucher

- Rathaus Service-Portal
- Gastronomie
- Wahlergebnisse
- Wasserzähler
- Hund an/abmelden
- Briefwahl beantragen
- Branchenbuch
- Ratsinformationssystem
- Kartendarstellung / Routenplaner
- Meldebescheinigung
- Aktuelles
- Mängelmelder

Hier gibts Niederwerrn aufs Handy!



• Notfalldienste

Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Sozialstation

Evang. Sozialstation Schweinfurt-Land, Diakoniestation
Niederwerrn, Hainleinstr. 57, Tel. 09721/49054

Caritas Sozialstation St. Josef, 97424 Schweinfurt,
Kettelerstr. 5, Tel. 09721/78790

Diakonie Tagespflege Niederwerrn

Schweinfurter Straße 113, 97464 Niederwerrn

Telefon: 09721 47373-20

E-Mail: tp-niederwerrn@diakonie-schweinfurt.de

Frauenhaus Schweinfurt

Beratung, Schutz und Unterkunft für bedrohte und misshandelte
Frauen und ihre Kinder, Tel. 786030

Seniorenzentrum Niederwerrn

Hohmannstr. 1, 97464 Niederwerrn

Telefon: 09721 730209-0

E-Mail: seniorenzentrum-niederwerrn@awo-unterfranken.de

Internet: www.awo-unterfranken.de

AWO Tagespflege Niederwerrn

Schweinfurter Straße 106, 97464 Niederwerrn

Telefon: 09721 3875593

E-Mail: tagespflege-niederwerrn@awo-unterfranken.de

Internet: www.tagespflege-niederwerrn.de

• Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzentrale Tel.-Nr. 116 117

Bereitschaftspraxis Schweinfurt, Ludwigstr. 1

(im Krankenh. St. Josef)

Zahnarzt

Notdienstzeiten 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 19.00 Uhr.
Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Ruf-
bereitschaft.

Samstag, 18.12./Sonntag, 19.12.

Christine Bitsch, Gartenstraße 41, 97493 Berggrheinfeld

Kinder- und Jugendarzt

Bitte immer telefonische Anmeldung unter der Bereitschafts-
dienstzentrale Tel.-Nr. 116 117.

Bereitschaftsdienst: Kinder- und Jugendmedizinische Bereit-
schaftspraxis Schweinfurt-Rhön

Die Bereitschaftspraxis arbeitet von Montag, Dienstag und
Donnerstag ab 19.30 Uhr, am Mittwoch und Freitag ab
16.00 Uhr und am Samstag, Sonn- und Feiertagen sowie
Faschingsdienstag, Heiligabend und Silvester ganztags bis
zum Folgetag 8 Uhr.

Apothekendienst Stadt

17.12. Kreuz-Apotheke, Zehntstr. 1

18.12. farma-plus Apotheke im Marktkauf,
Carl-Benz-Str. 7

19.12. Apotheke im Gesundheitspark,
Robert-Koch-Str. 10

20.12. Deutschhof-Apotheke, Am Deutschhof 42

21.12. Apotheke an der Eselshöhe,
W.-v.-d.-Vogelweide-Str. 3

22.12. Herz-Apotheke, im Kaufland,
Hauptbahnhofstr. 4

23.12. Gold Apotheke am Bergl, Edeka-Höchner,
Oskar-v.-Miller-Str. 6

Apothekendienst Landkreis-Nord

17.12. Rosen-Apotheke, Poppenhausen, Hauptstr. 46

18.12. Hubertus-Apotheke, Arnstein, Karlstadter Str. 5

19.12. Löwen-Apotheke, Niederwerrn, Hainleinstr. 51

20.12. Schwanen-Apotheke, Schwanfeld, Webergasse 7

21.12. Rathaus-Apotheke, Euerbach, Rathausplatz 2

22.12. Apotheke Vanselow, Werneck, Schönbornstr. 19

23.12. Anker-Apotheke, Niederwerrn, Schweinfurter Str. 85

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Weihnachtsfeiertages (Heiligabend) muss der
Redaktionsschluss für die Ausgabe

in Kalenderwoche 51 auf

Freitag, 17. Dezember 2021, 10.00 Uhr

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte
und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingereichte
Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion

IN EIGENER SACHE

Mitteilungsblatt auch online



Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt
aufgrund der Auswirkungen von **COVID-19**
nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder
verteilt werden kann, veröffentlichen wir die
jeweils aktuelle Ausgabe auch online.

Nutzen Sie dieses Angebot schon jetzt unter:

<https://epaper.wittich.de/2080>



Amtliche Nachrichten

Ankündigung von Baugrunduntersuchungen

Siehe Seiten 4 und 5



Ankündigung von Baugrunduntersuchungen Gemeinde Niederwerrn

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell befindet sich SuedLink im Abschnitt D2 (südlich Landesgrenze Thüringen/Bayern bis Konverterstation Bergrheinfeld West bzw. Landkreisgrenze Schweinfurt/Bad Kissingen) im Planfeststellungsverfahren. Die Bundesnetzagentur hat hierzu den Untersuchungsrahmen nach § 20 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) festgelegt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden unter anderem Untersuchungen zum Baugrund statt.

Die Baugrunduntersuchungen dienen dazu, einen Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Mithilfe der Untersuchungen vertiefen wir deshalb unsere Kenntnisse der jeweiligen lokalen Voraussetzungen des Baugrunds. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 NABEG. Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. **Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.**

Umfang der Untersuchungen

Zu den geplanten Untersuchungen zählen neben den eigentlichen Baugrunduntersuchungen baubegleitende Maßnahmen wie die ökologische, bodenkundliche und archäologische Baubegleitung, Vermessungsarbeiten oder bei Bedarf Kampfmitteluntersuchungen durch Flächen- oder Bohrlochsondierung. Für den An- und Abtransport aller für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien müssen öffentliche und private Straßen und Wege in Anspruch genommen werden. Die nachfolgend dargestellten Arbeiten sind möglicherweise nicht in vollem Umfang auf jedem betroffenen Grundstück erforderlich. Art und Umfang der zum Einsatz kommenden Bohrverfahren und Bohrgeräte richten sich nach den individuellen Zielsetzungen und Anforderungen vor Ort.

Informationen zu den Baugrunduntersuchungen

Für die Baugrunduntersuchungen werden mit einem Bohrgerät (Bohrungen mit einem Durchmesser von bis zu 320 mm) Bodenproben bis in 30 Meter, in Ausnahmefällen bis in 70 Meter Tiefe entnommen. Dabei wird ein Lkw oder Raupenfahrzeug mit einklappbarem Bohrturm und separatem Bohrgestänge eingesetzt. Die Bohrungen werden an möglichst gut zugänglichen Stellen mit geringstmöglicher Störung der Flächennutzung erfolgen. Nach Abschluss der Arbeiten werden die Bohrlöcher wieder fachgerecht verfüllt bzw. ausgewählte Bohrungen zu Grundwassermessstellen ausgebaut. Zeitlich parallel und in unmittelbarer Nähe zu den Kernbohrungen werden Drucksondierungen bzw. Rammsondierungen durchgeführt. Hierbei wird bei einer Drucksondierung ein Messkopf an einem Gestänge (Durchmesser ca. 3,5 cm) bis zu 20 Meter in den Boden bzw. bei einer Rammsondierung bis zu 12 Metern eingebracht. Pro Untersuchungsstelle sind mehrere Kernbohrungen und Drucksondierungen/Rammsondierungen möglich. Für die Zuwegung zu den einzelnen Baugrund-Aufschlüssen werden außerhalb von befestigten Wegen Lastverteilerplatten und ggf. Schotteranschüttungen mit Geotextilunterlage ausgelegt bzw. eingebaut, welche nach Fertigstellung des jeweiligen Aufschlusses wieder rückgebaut werden. Des Weiteren sind ergänzende Baggerschürfe bis max. 3 Meter Tiefe vorgesehen. Dabei wird mit einem Bagger Erde an ausgewählten Untersuchungspunkten lokal eng begrenzt ausgehoben, um die geologischen Schichten zu untersuchen. Nach Abschluss der Arbeiten werden die Bohrlöcher und Baggerschürfe entsprechend der angetroffenen Bodenschichten wieder fachgerecht verfüllt.

Bei Verdacht auf Kampfmittel ist eine Kampfmitteluntersuchung notwendig (dies wird vom verantwortlichen Feuerwerker nach § 20 SprengG festgelegt).

„TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.“

Sondierungen und Kampfmitteluntersuchungen dauern nur wenige Stunden; für die Ausführung der Bohrungen sind pro Untersuchungsstelle ein bis zwei Tage Dauer zu erwarten.

Vermessungsarbeiten/geophysikalische Untersuchungen

Es werden ergänzend Vermessungsarbeiten zur Erfassung der aktuellen topographischen Verhältnisse per GPS oder traditionellen Einmessverfahren sowie ggf. nicht invasive geophysikalische Untersuchungen (Georadar, Geoelektrik, Seismik und Elektromagnetik) durchgeführt. Vor Ort werden Straßen, Zuwegungen, Flächen und Bauwerke zur Feststellung des Ist-Zustandes dokumentiert.

Baubegleitungen

Bei den ausgewählten Querungsbereichen werden die Baugrunduntersuchungen von ökologischen, bodenkundlichen sowie archäologischen Baubegleitungen überwacht. Diese sorgen für die Einhaltung der umweltgerechten, bodenkundlichen und archäologischen Standards und Auflagen mit dem Ziel, unnötige Eingriffe in Natur und Landschaft und in den Boden auszuschließen sowie Schäden an archäologischen Denkmälern und Objekten zu vermeiden.

Eventuelle Schäden

Im Rahmen der Baubegleitungen und der Vermessungsarbeiten sind Mitarbeiter/innen Pkw/(Quad), per Rad oder zu Fuß unterwegs und werden ggf. zeitlich begrenzt Markierungen setzen, wodurch keine Schäden an den Grundstücken entstehen. Baumaschinen werden bei diesen Maßnahmen nicht eingesetzt. Bei den Baugrunduntersuchungen sind die oben beschriebenen Geräte im Einsatz. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Der zeitliche Ablauf der Untersuchungen hängt von äußeren Umständen ab, z. B. von örtlichen Gegebenheiten und von den wetterbedingten Bodenverhältnissen. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der entsprechenden Flurstückliste und den zugehörigen Planunterlagen, die öffentlich zur Verfügung gestellt werden (genauer Auslageort: siehe Infokasten unten). Mitarbeitende der TransnetBW GmbH oder von ihnen beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung. Den Zeitraum der Untersuchungen sowie den Auslageort der Flurstückliste und Planunterlagen können Sie untenstehendem Infokasten entnehmen.

Baugrunduntersuchungen in der Gemeinde Niederwerrn
Zeitraum: 02.11.2021 bis 01.05.2022

Auslageort der Flurstückliste und Planunterlagen zur öffentlichen Einsicht: Gemeinde Niederwerrn, Informationsschalter für Bürger im Rathaus, Schweinfurter Straße 54, 97464 Niederwerrn

Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Anmeldung unter 09721 4999-0 möglich ist.

Bitte tragen Sie am Auslageort einen medizinischen Mund-Nase-Schutz.

Kontakt für Rückfragen

TransnetBW GmbH
+49 (0) 800 / 380 47 01
suedlink@transnetbw.de
transnetbw.de/suedlink

Bei Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Ankündigung von archäologischen Voruntersuchungen Gemeinde Niederwerrn

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell befindet sich SuedLink im Abschnitt D2 (südlich Landesgrenze Thüringen/Bayern bis Konverterstation Bergreinefeld West bzw. Landkreisgrenze Schweinfurt/Bad Kissingen) im Planfeststellungsverfahren. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden archäologische Voruntersuchungen statt.

Die archäologischen Voruntersuchungen dienen der Vertiefung unserer Kenntnisse potenzieller archäologischer Fundstellen. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 NABEG. **Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.**

Informationen zu den archäologischen Voruntersuchungen

Die Untersuchung erfolgt mit nicht-invasiven Methoden ohne Eingriffe in den Boden wie der Feldbegehung, der geophysikalischen Prospektion oder der geomagnetischen Prospektion. Die Arbeiten an einer Prospektionsfläche dauern jeweils zwischen zwei und fünf Arbeitstagen. Die Feldbegehung wird mit einem Team von 2-10 Personen durchgeführt, das systematisch ein Feld nach sichtbaren Oberflächenfunden absucht. Bei der geophysikalischen Prospektion kommen Magnetometer zum Einsatz, welche die Untersuchung des Bodens auf archäologische Fundstellen ermöglichen. Bei einer geomagnetischen Prospektion wird eine Fläche mit einer Messsonde (Magnetometer) befahren. Die Messsonde wiegt etwa 40 kg und wird von einem Quad-Bike gezogen, das einschließlich Fahrer etwa 350 kg wiegt, die sich auf vier Räder verteilen. Bei der Prospektion werden parallele Linien im Abstand von etwa 2 m abgefahren. Bei jeder Prospektionsfläche wird randlich ein Messpunkt/Messpflock gesetzt. Der Messpunkt wird mit einer Totalstation, wie sie Vermesser verwenden, eingemessen. Die Messergebnisse der geomagnetischen Prospektion werden nachträglich archäologisch ausgewertet und interpretiert. Bei starker Verschlammung des Bodens finden keine Prospektionen statt. Über den Zeitraum der Untersuchungen werden bei allen beschriebenen Maßnahmen Messpflocke und Fluchtstangen für Markierungs- und Kartierungsarbeiten eingesetzt, die nach Abschluss der Arbeiten wieder entfernt werden.

Eventuelle Schäden

Durch die genannten Vorarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese durch TransnetBW bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen zeitnah beseitigt oder entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die archäologischen Voruntersuchungen als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Die von den archäologischen Voruntersuchungen betroffenen Grundstücke ergeben sich aus entsprechenden Flurstückslisten bzw. zugehörigen Planunterlagen, die öffentlich zur Verfügung gestellt werden (genauer Auslageort: siehe Infokasten unten).

Archäologische Voruntersuchungen in der Gemeinde Niederwerrn
Zeitraum: 25.10.2021 bis 22.04.2022

Auslageort der zusätzlichen Flurstückslisten und Planunterlagen zur öffentlichen Einsicht:
Gemeinde Niederwerrn, Informationsschalter für Bürger im Rathaus, Schweinfurter Straße 54, 97464 Niederwerrn

Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Anmeldung unter Telefonnummer 09721 4999-0 möglich ist.

Bitte tragen Sie am Auslageort einen medizinischen Mund-Nase-Schutz.

Kontakt für Rückfragen

TransnetBW GmbH
+49 (0) 800 / 380 47 01
suedlink@transnetbw.de
transnetbw.de/suedlink

Bei Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Rathaus aktuell

Nächste geplante Sitzungen:

21.12. Bau- und Umweltausschuss

21.12. Gemeinderatssitzung

Hinweis:

Anträge müssen zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung in der Verwaltung eingegangen sein. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Anträge nicht in der Sitzung behandelt werden.

Kostenloser Seniorenfahrdienst



Liebe Seniorinnen und Senioren,

Der Bürgerbus fährt in den Winterurlaub!

In der Zeit vom 20.12.2021 – 07.01.2022 finden deshalb **keine** Seniorenfahrten statt.

3G Regelung



Der Zutritt ins Rathaus ist nur nach den Bestimmungen der 3G Regel gestattet!

Das Rathaus bleibt vorerst für den allgemeinen Parteiverkehr geschlossen. Bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte telefonisch an den jeweiligen Sachbearbeiter

Tel: 09721 49 99 0

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zu den unten genannten Zeiten können Bürgerinnen und Bürger ohne vorherige Anmeldung im Rathaus vorsprechen oder auch Terminvereinbarungen vornehmen lassen.

Für die verbleibenden Öffnungstage besteht weiterhin die Möglichkeit, telefonisch oder per E-Mail einen Besuchstermin anzumelden.

Dienstag	14:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus am 24.12.2021 und am 31.12.2021 geschlossen bleibt!

Tagesordnung Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, den 21.12.2021, findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 1 in Niederwerrn statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Bericht aus der letzten Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 30.11.2021
3. Konzeptvorstellung des Kolonialwarenmuseums durch Herrn Dr. Ramming
4. Gebietsänderung Gemeinde und Gemarkung Niederwerrn / Dittelbrunn
5. Bauleitplanung - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Nord VI - Keplerstraße“ mit 2. Änderung des Bebauungsplanes „Nord III. Abschnitt“ im GT Niederwerrn der Gemeinde Niederwerrn
- Satzungsbeschluss
6. Bauleitplanung Gemeinde Geldersheim - 4. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Beteiligung TÖB gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
7. Bauleitplanung Gemeinde Euerbach - Aufstellung Bebauungsplan „Am Steigholz“ gem. § 13b BauGB mit Berichtigung des Flächennutzungsplanes
- Beteiligung TÖB nach § 4 Abs. 1 BauGB
8. Mitteilungen und Anfragen - öffentlich
9. Informationen der Verwaltung - öffentlich
10. Jahresrückblick 2021

Vorher findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Abfallentsorgung/Müll/Umweltschutz

Öffnungszeiten Häckselplatz

Januar bis Februar

jeden Samstag
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

März bis November

jeden Montag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
& jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Dezember

jeden Samstag
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten am Häckselplatz

Da die nächsten Samstags- Öffnungszeiten für den Häckselplatz auf einen Feiertag fallen, öffnet der Häckselplatz zwischen den Jahren auch am **Montag, 27.12.2021** und **03.01.2022** von **16:00 Uhr** bis **18:00 Uhr** seine Tore. So können sie Gartenabfälle, Papier- und Kartonagen, Altmittel wie auch Elektroschrott (in den bekannten Mengen und Größen) zu diesen Terminen abgeben.

Der nächste reguläre Termin im neuen Jahr ist **Samstag der 08.01.2022**.

Im Auftrag des Landkreises Schweinfurt nimmt die Gemeinde Niederwerrn holzartige Gartenabfälle (Baum- und Strauchabschnitt) mit einem max. Durchschnitt von 15 cm an.

Bitte diese Abfälle nicht mit Steinen, Boden, Metall und Kunststoffteilen, Wurzelstöcken, krautigen Pflanzenresten und Fallobst vermischt anliefern, da ansonsten das Material nicht mehr vom Landkreis abgenommen wird und dann vollständig auf Kosten der Gemeinde entsorgt werden muss.

Für krautige Pflanzenreste, Fallobst und Grasschnitt, sowie ab September für Laub, hält die Gemeinde Niederwerrn als freiwillige Leistung einen Bereich mit dem Namen „Grünschnitt“ vor. Der hier gelagerte Abfall wird auf Kosten der Gemeinde separat entsorgt.

Aus diesem Grund bitte holzige Gartenabfälle und Pflanzenreste, Fallobst und Grasschnitt in getrennten Behältnissen bzw. sortiert anliefern.

Folgende Verhaltensregeln sind zu befolgen:

- Ein Mindestabstand von 2 m zu anderen Personen ist einzuhalten.
- Unter der Voraussetzung, dass die Mindestabstände zwischen den einzelnen Personen eingehalten werden, kann von einer Zufahrtsbeschränkung abgesehen werden.
- Die Zufahrt erfolgt weiterhin über den Friedhof, Zeilstraße im Einbahnstraßensystem. Abfahrt über Weg in Richtung Oberwerrn und Am Wehr zurück zur Zeilstraße.
- Kunden müssen ihre Abfälle prinzipiell selbst entladen. Unsere Bauhofmitarbeiter geben lediglich den Abladeort bekannt.
- Es wird empfohlen eigene Schutzmasken aufzusetzen.
- Unsere Bauhofmitarbeiter werden die Verhaltensregeln überwachen.

Altpapiersammlung der Ministranten in Oberwerrn

Am **Samstag, den 08.01.2022**, findet die Altpapiersammlung der Ministranten in Oberwerrn statt.

Aus organisatorischen Gründen werden Sie gebeten, das Altpapier zum Container-Stellplatz am Bahnhof in Oberwerrn zu bringen.

Sie haben die Möglichkeit, das Altpapier ab **Freitagnachmittag, 07.01.2022**, dort selbst zu entsorgen.

Die Oberwerrner Ministranten werden am Samstag von 9:00 – 12:00 Uhr am Container-Stellplatz (Bahnhof Oberwerrn) anwesend und behilflich sein. Halten Sie bitte bei der Anlieferung den nötigen Sicherheitsabstand ein. Das Ministrantenteam wird beim Entladen der Fahrzeuge selbstverständlich ebenfalls die Sicherheitsvorschriften einhalten. Bitte liefern Sie am Samstag nach 12.00 Uhr kein Papier mehr an, da der Container dann verschlossen ist.

Wer sein Altpapier abholen lassen möchte, hat die Möglichkeit, sich bei Wolfgang Markert (Tel. 01 71 / 75 51 479) diesbezüglich zu melden.

Das Ministrantenteam dankt für Ihre Mitarbeit und Unterstützung.

Sammlung Papierabfälle, Elektroschrott und Altmetalle

- **Altmetalle,**
- **handliche Elektrokleingeräte** (z.B. Bügeleisen, Toaster, Handys, Rauchmelder, Wasserkocher und Spielekonsolen), sowie
- **Papierabfälle und Kartonagen**

können auf dem gemeindlichen **Häckselplatz, während den Öffnungszeiten** abgegeben werden.

**Schulecke****„Bei 30 Paketen habe ich das Zählen aufgehört...“**

...so ein Schüler der Hugo-von-Trimberg-Schule, der dabei half die vielen gespendeten Pakete unter unserem Schulchristbaum für die „Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion“ in den Kleintransporter zu tragen.

Diese Hilfspakete mit den wichtigsten Grundnahrungsmitteln gehen nicht nur an notleidende Menschen in Südosteuropa (Albanien, Bosnien, Bulgarien, Rumänien und Ukraine), sondern helfen in diesem Jahr auch hilfsbedürftigen Menschen in Deutschland.

Viele Klassen haben zusammen mit ihrer Klassenleitung einen Karton gepackt, die Gesamtorganisation der Spendenaktion übernahm unsere Frau Fast. Aber auch fertig gepackte Hilfspakete wurden von Privathaushalten an unsere Schule gebracht, zum Verschicken bereit.

Für diese unglaubliche Spendenbereitschaft möchte das gesamte Team der Hugo-von-Trimberg-Schule ein großes „Vergelt's Gott“ sagen! Weihnachtliche Grüße Andrea Orth (Schulleiterin)

**Impressum****Niederwerrner Rundschau****Amtliches Nachrichtenblatt der Gemeinde**

Die Niederwerrner Rundschau erscheint jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Niederwerrn, Bettina Bärmann,
Schweinfurter Str. 54, 97464 Niederwerrn
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von Euro 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Bibliothek

Rechtzeitig vor den Feiertagen noch schnell in die Bibliothek

Bald beginnen die Winterferien, die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel stehen bevor.

Zeit, noch einmal in der Gemeindebibliothek vorbeizuschauen und sich mit Lesestoff oder anderen Medien einzudecken.

Rechtzeitig an Spiele denken!

Noch gibt es große Auswahl an Brett- und Würfelspielen und natürlich auch an Klassikern für den langen Silvesterabend.

DVDs für Wintertage!

Filme können zwar nur für eine Woche entliehen werden, aber auf Nachfrage bietet das freundliche Team der Bibliothek Sonderleihfristen bzw. Verlängerungen an.

Basteln zuhause!

Es gibt nicht nur das aktuelle Bastel-Set zum Mitnehmen, sondern auch noch die Möglichkeit das beliebte Maulwurfmotiv zu erwerben. Auch von den Jubiläums-Olchis sind noch welche da. Das Set kostet 1 Euro.

Die Gemeindebibliothek ist - abgesehen von den Feiertagen - auch in den Ferien geöffnet. E-Medien und Infos natürlich rund um die Uhr auf der Homepage der Bibliothek.

„Das heißt konkret für alle Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung in den Gemeinden unserer Öko-Modellregionen und darüber hinaus: Alle sind gefordert, bioregionale Produkte einzusetzen“, folgert Scheurich.

„Die positive Resonanz und die intensive Diskussion haben deutlich gemacht, wie wichtig das Thema für die Beteiligten ist“, sagte Projektmanagerin Maike Hamacher aus dem Landkreis Rhön-Grabfeld und ergänzte: „Der Wille mehr Bio aus der Region in öffentlichen Küchen der Region einzusetzen war deutlich vernehmbar. Die Veranstaltung hat gezeigt: Auch in ländlichen Regionen ist mehr Bio in der Außer-Haus-Verpflegung möglich. Hier bedarf es jedoch besserer Strukturen im Bereich Warenverfügbarkeit und Logistik.“

Die Initiative ‚Bio Bitte - Mehr Bio in öffentlichen Küchen‘ wird im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durchgeführt. Sie will Entscheidungsbefugten aus Politik, Verwaltung, Vergabewesen und Verzehreinrichtungen Möglichkeiten aufzeigen, wie der Einsatz von mehr Bio in der AHV öffentlicher Küchen angestoßen und vorangetrieben werden kann.

Kontakt:

Anja Scheurich

Projektmanagement der Öko-Modellregion Oberes Werntal

Rathaus Wasserlosen -

Geschäftsstelle Öko-Modellregion Oberes Werntal

Kirchstraße 1

97535 Wasserlosen-Greßthal

Tel.: 09726 9067-24 (Mo-Do)

Mail: oekomodellregion@oberes-werntal.org

Interkommunale Allianz Oberes Werntal

BioBitte – Mehr Bio in öffentlichen Küchen

Online-Veranstaltung am 16.11.2021 von 14 - 18 Uhr

Auf dem Weg für mehr Bio in öffentlichen Küchen des Oberen Werntals



Schulverpflegung mit Bio-Komponenten

© Landkreis Rhön-Grabfeld

(Bio-Großhandel Ökoring), Anja Scheurich und Maike Hamacher (Öko-Modellregionen Oberes Werntal sowie Rhön-Grabfeld) und Professor Christopher Zeiss von der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen (HSPV NRW). Er vermittelte rechtliches Grundwissen für die Vergabe von Verpflegungsleistungen. „Alle Beteiligten konnten in dem Vortrag über das komplexe Thema Ausschreibung viel lernen“, so Anja Scheurich, Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal. Im Koalitionsvertrag der neuen Regierung ist das Ziel, den Ökolandbau bundesweit bis 2030 auf 30 % auszuweiten, nun fest verankert. Neben der Ausdehnung der Fläche, sind dabei aber auch ein entsprechendes Wachstum der Verarbeitungskapazitäten und die Nachfrage nach Ökolebensmitteln gefragt.

Einen ganzen Nachmittag gab das online-Seminar der Initiative BioBitte Raum für Information, Austausch und Vernetzung zur Verwendung von regionalen Bio-Lebensmitteln in öffentlichen Küchen für die Region Würzburg, Schweinfurt und Rhön-Grabfeld. Die rund 20 Teilnehmer:innen erhielten Inspiration und praxisnahes Werkzeug rund um die bioregionale Außer-Haus-Verpflegung. Diskussionsstoff boten eine bunte Mischung an Referent:innen: Anja Erhart (FiBL), Carola Petrone (Inhaberin des oberbayerischen Bio-Catering-Unternehmens „il cielo“), Cornelia Witte



Die zehn Bürgermeister des Oberen Werntals bedanken sich herzlich für die 2021 eingegangenen Anträge und sind gespannt auf neue Kleinprojekte.

14 Kleinprojekte erhielten 2021 eine Förderung über das Regionalbudget. Ab sofort gibt es neben dem Regionalbudget auch einen Fördertopf für Öko-Kleinprojekte, für den gesonderte Kriterien gelten. Die Bewerbung für 2022 ist für beide eröffnet.

Das Regionalbudget ist eine finanzielle Förderung für ehrenamtliches Engagement. Privatpersonen und Vereine können sich mit ihren Kleinprojekten auf dieses Angebot der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal und dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE) bewerben. Für 2022 beantragt das Obere Werntal nun zum dritten Mal ein Regionalbudget. „Seit die Förderung 2020 das erste Mal angeboten wurde, hat sich diese Möglichkeit inzwischen herumgesprochen. Anders als im Vorjahr gab es in den letzten Monaten vermehrte Anfragen, wann die nächste Bewerbung möglich sei“, informiert das Allianzmanagement. Erfreulicherweise wird dem Oberen Werntal für 2022 ein weiterer Fördertopf mit bis zu 50.000€ für Öko-Kleinprojekte zu Verfügung stehen - und zwar dank dem „Verfügungsrahmen Ökoprojekte“ der Öko-Modellregion. Wichtig zu beachten ist, dass beide Fördermöglichkeiten nicht kombiniert werden können. „Der Fokus des Verfügungsrahmens Ökoprojekte liegt hierbei auf dem Auf- und Ausbau regionaler Bio-Wertschöpfungskette - Beitrag zu Biolandwirtschaft, Verarbeitung oder Bezug von Bio-Lebensmitteln oder Steigerung des regionalen Bio-Anteils in der Außer-Haus-Verpflegung

- und Beiträgen zur Bewusstseinsbildung für die regionale Bio-Landwirtschaft“, informiert die Projektmanagerin der Öko-Modellregion Anja Scheurich. Die Bewertung erfolgt über ein separates Gremium, welches aus Bürgermeister:innen, Öko-Erzeuger:innen und Öko-Verarbeiter:innen aus dem Oberen Werntal besteht.



Finanzielle Förderungen für Kleinprojekte im Oberen Werntal

Regionalbudget:
Förderung rund um ehrenamtliches Engagement

Verfügungsrahmen Öko-Projekte:
Förderung rund um den Ökolandbau

1.

Förderaufruf auf www.oberes-werntal.de lesen und schauen, ob Kleinprojekt die Kriterien erfüllt

2.

Formulare ausfüllen und Frist beachten (28.02.2022)

3.

Gremiumsentscheidung abwarten und hoffentlich 50-80% Förderung erhalten

Tragen Sie mit Ihren Kleinprojekten dazu bei, das Obere Werntal als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern oder den Ökolandbau in der Region voranzutreiben!

Hinter diesem Angebot stehen die **Interkommunale Allianz Oberes Werntal** mit **Öko-Modellregion** sowie das **Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken**.

Anträge für 2022 können ab sofort gestellt werden

Das Obere Werntal ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung zur Einreichung von Förderanfragen für das Regionalbudget sowie für den Verfügungsrahmen Ökoprojekte auf. Förderfähig sind jeweils Kleinprojekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000€ (netto) nicht übersteigen. Beachtet werden müssen dabei unbedingt die separaten Kriterien, Fördersätze und Bewerbungsformalitäten. Gefördert durch einen der beiden Fördertöpfe wird nur, wenn mit der Durchführung noch nicht begonnen wurde und das Projekt bis Herbst 2022 umgesetzt wird, sodass der Durchführungsnachweis bis spätestens 22.09.2022 vorliegt.

Kleinprojekte im Rahmen des „Regionalbudgets“: Das Projekt muss den Zielen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEKs) Oberes Werntal entsprechen mit dem Zweck, das Obere Werntal als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiterzuentwickeln. Ein Zuschuss von bis zu 80% ist möglich. Reichen Sie bis zum **28.02.2022** Ihren Projektantrag bei der Gemeinde Niederwerrn ein.

Öko-Kleinprojekte im Rahmen des „Verfügungsrahmens Öko-Projekte“: Bis zu 50% bezuschusst werden Nettoausgaben für Kleinprojekte zur Stärkung der bio-regionalen Land- und Ernährungswirtschaft, des Absatzes von regionalen Bio-Produkten und der Bewusstseinsbildung für Akteur:innen regionaler Bio-Wertschöpfungsketten (Erzeuger:innen, Verarbeiter:innen, Handel, Gastronomie, Verbraucher:innen usw.). Reichen Sie bis zum **28.02.2022** Ihren Projektantrag bei der Öko-Modellregion Oberes Werntal ein.

Fördervoraussetzungen, Kontaktdaten und Formulare zur Bewerbung für Regionalbudget und Verfügungsrahmen Ökoprojekte finden Sie auf www.oberes-werntal.de oder <https://www.oekomodellregionen.bayern/oberes-werntal>.

Eine Kühlzelle für die SoLaWi und ein Bienenwagen für Schüler

2021 erhielten 14 Kleinprojekte aus den zehn Gemeinden des Oberen Werntals (Bergheinfeld, Dittelbrunn, Euerbach, Geldersheim, Niederwerrn, Oerlenbach, Poppenhausen, Waigolshausen, Wasserlosen und Werneck) eine Förderung über das Regionalbudget von bis zu 80% der anfallenden Kosten. Dem Oberen Werntal standen dafür 100.000€ zur Verfügung, die es mithilfe einer Gremiumsbewertung an die Bewerber verteilte. Das Gremium besteht aus Bürgermeister:innen, Vereinsvorsitzenden und anderweitig engagierten Bürger:innen. Dank dem Regionalbudget konnten 2021 beispielsweise die Orgel der Barockkapelle in Pfändhausen instandgesetzt, eine Kühlzelle für die Solidarische Landwirtschaft e.V. in Bergheinfeld beschafft oder ein Bienenwagen in Oberwerrn aufgestellt werden. Letzterer dient dafür, Kindern und Jugendlichen die Bedeutung von Bienen näher zu bringen. Dem ganzen Allianzgebiet kam die Förderung der Lieblingsplätze sowie der Lieblingsplatz-Radtour zugute. Lieblingsplätze sind Liegen oder Bänke an Orten mit besonders schöner Aussicht. Künftig können Radfahrer ihre Route entlang dieser schönen Rastorte planen. Trampoline und Equipment für kulturelle Veranstaltungen in der Gemeinde Oerlenbach, Zubehör für den Obstbaumschnitt auf Streuobstwiesen in Schleerieth sowie zwei Verkaufswägen für Vereine in Geldersheim sind weitere Kleinprojekte, die dank dem Regionalbudget umgesetzt werden konnten. Zudem können künftig Rehkitze mithilfe von Wärmebildkameras in Feldern aus der Luft erkannt und so vor dem Mähtod gerettet werden.

Landkreis aktuell

Polizeipräsidium Unterfranken



BETRUG AN SENIOREN

Die Kriminalpolizei klärt auf!

Hier spricht die Polizei!

Oma, bitte hilf mir!

Ihnen kommt etwas verdächtig vor? Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Notruf 110



Verwandter angeblich in Not?

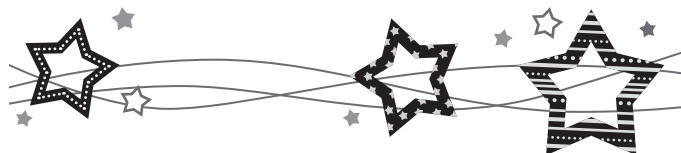
LEG' AUF!

Zweifelhafter Anruf der Polizei?

- ➔ **Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!**
- ➔ **Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.**
- ➔ **Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!**
- ➔ **Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!**
- ➔ **Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!**

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Telefon 0931/ 457-0

www.polizei.bayern.de/unterfranken



Geflügelpest – Bayernweit verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen angeordnet

Erster Fall bei Hausgeflügelbestand in Bayern amtlich bestätigt

Seit Mitte Oktober 2021 werden in Deutschland wieder vermehrt Fälle von Geflügelpest gemeldet. Es handelt sich hierbei um die Hochpathogene Aviäre Influenza (HPAI, „Vogelgrippe“), in den meisten Fällen verursacht durch den Subtyp H5N1.

Neben den Fällen bei Wildvögeln, vor allem Wildgänsen und Wildenten, Möwen und Greifvögeln, gab es bereits mehrere Geflügelpestausrüche in Geflügelbeständen. Auch in Bayern wurden bereits Fälle von HPAI bei Wildvögeln sowie in einem Hausgeflügelbestand festgestellt.

Es muss davon ausgegangen werden, dass aktuell HPAI-Viren auch in Bayern bei wildlebendem Wassergeflügel flächendeckend anzutreffen sind.

Die Übertragung von Geflügelpest-Viren erfolgt durch direkten Kontakt zu infizierten Tieren oder durch Kontakt mit viruskontaminierten Materialien wie Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk und Kleidung sowie Fahrzeugen. Nach derzeitigen Erkenntnissen sind die aktuell nachgewiesenen Erreger-Subtypen für den Menschen ungefährlich. Der Verzehr von Geflügelfleisch, Eiern und sonstigen Geflügelprodukten ist daher unbedenklich.

Für Hausgeflügel ist der Erreger jedoch hochansteckend und stellt eine existenzgefährdende wirtschaftliche Bedrohung für landwirtschaftliche Geflügelhaltungen und nachgelagerte Lebensmittelunternehmen dar.

Gemäß einer Weisung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) an alle bayerischen Landkreise und kreisfreien Städte (siehe hierzu die entsprechende Pressemitteilung), hat das Landratsamt Schweinfurt über eine Allgemeinverfügung, die am Freitag, 10. Dezember 2021, in Kraft getreten ist, Schutzmaßnahmen angeordnet.

Dabei handelt es sich insbesondere um erhöhte Biosicherheitsmaßnahmen, die unabhängig von der Zahl der gehaltenen Tiere auch von Klein- und Hobbyhaltungen zu beachten sind.

Biosicherheitsmaßnahmen treten am Freitag, 10. Dezember 2021, in Kraft

Die Tierhalter haben sicherzustellen, dass

- die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren gesichert sind
- die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegkleidung betreten werden und dass diese Personen die Schutz- oder Einwegkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Standorts des Geflügels unverzüglich ablegen,
- Schutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich gereinigt und desinfiziert und Einwegkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt wird,
- nach jeder Einstellung oder Ausstellung von Geflügel die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz gereinigt und desinfiziert werden und dass nach jeder Ausstellung die frei gewordenen Ställe, einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände, gereinigt und desinfiziert werden,
- betriebseigene Fahrzeuge unmittelbar nach Abschluss eines Geflügeltransports auf einem befestigten Platz gereinigt und desinfiziert werden,
- Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, jeweils im abgebenden Betrieb vor der Abgabe gereinigt und desinfiziert werden,
- eine ordnungsgemäße Schädigernbekämpfung durchgeführt wird und hierüber Aufzeichnungen gemacht werden,
- der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels bei Bedarf, mindestens jedoch einmal im Monat, gereinigt und desinfiziert werden,
- eine betriebsbereite Einrichtung zum Waschen der Hände sowie eine Einrichtung zur Desinfektion der Schuhe vorgehalten wird.

Weitere Maßnahmen wurden angeordnet

Darüber hinaus wurde ein allgemeines Fütterungsverbot für Wildvögel im Sinne der Geflügelpestverordnung (insbesondere Wildwasservögel wie Enten, Gänse, Schwäne, Reiher etc.) angeordnet. Die Fütterung von Singvögeln, wie Meisen oder Amseln, ist davon allerdings nicht betroffen.

Ausstellungen, Märkte und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel oder in Gefangenschaft gehaltene Vögel, ausgenommen Tauben, verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind verboten.

Im mobilen Handel darf Geflügel gewerbsmäßig nur noch abgegeben werden, wenn dieses zuvor entsprechend den Vorgaben der erlassenen Allgemeinverfügungen auf HPAIV untersucht wurde und ein entsprechender Nachweis mitgeführt wird.

Merkblatt für Geflügelhalter

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) hat ein Merkblatt mit Sicherheitsmaßnahmen speziell für Geflügelhalter sowie aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern erstellt.

Weitere wichtige Hinweise für Bürgerinnen und Bürger

Eine Ansteckung des Menschen mit dem Erreger über infizierte Vögel oder deren Ausscheidungen ist in Deutschland bislang nicht bekannt geworden. Tote oder kranke Tiere sollten von Bürgerinnen und Bürgern nicht berührt werden. Entsprechende Funde sollten dem Veterinäramt gemeldet werden.

Das Veterinäramt ist erreichbar unter der Telefonnummer: **09721/55-310**, per Fax an 09721/55-372 oder E-Mail an **vetamt@lrasw.de**.

Unabhängig von der Seuchenlage ist stets zu beachten, dass Geflügel nur an Stellen gefüttert werden darf, die für Wildvögel nicht zugänglich sind, und die Tiere nicht mit Oberflächenwasser getränkt werden dürfen, zu dem Wildvögel Zugang haben. Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, müssen für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden. Das Veterinäramt weist daraufhin, dass bislang **noch kein Aufstellungsgebot für Geflügel** besteht. Es ist allerdings davon auszugehen, dass sich die Seuchenlage im Laufe des Winterhalbjahres wie in den Vorjahren weiter verschärfen wird.

Alle Halterinnen und Halter von Geflügel in Freiland sind daher aufgefordert, bereits jetzt Maßnahmen zu ergreifen, um auf eine gegebenenfalls anzuordnende Stallpflicht vorbereitet zu sein.

Auf der Homepage des Landratsamtes wurde hierzu ein Merkblatt mit näheren Hinweisen eingestellt.

Anmeldeformular für Geflügelhaltungen

Nach den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung ist jeder Halter von Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Tauben, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln, unabhängig von der Größe des Bestandes, verpflichtet, seinen Betrieb vor Beginn der Tätigkeit dem Veterinäramt anzuzeigen. Nach Möglichkeit sollte für die Anmeldung das vom Veterinäramt erstellte Anmeldeformular für Geflügelhaltungen verwendet werden.

Quelle: Landratsamt Schweinfurt

Herzlichen Glückwunsch

Die Bürgermeisterin gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute

Irma Schestakowa, Niederwerrn
am 17.11.2021 zum 70. Geburtstag

Walter Curtius, Niederwerrn
am 19.11.2021 zum 75. Geburtstag

Sonja Dutz, Niederwerrn
am 23.12.2021 zum 90. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten



Evang.-luth. Kirchengemeinde Niederwerrn

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein.

Dabei gibt es für die Besucherinnen und Besucher folgendes zu beachten:

Bitte denken Sie an eine FFP2-Maske und Abstand.

Die Gottesdienste finden Sie in der Regel auch auf unserer Homepage (www.niederwerrn-evangelisch.de).

Eine Teilnahme am Gottesdienst ist **ohne Voranmeldung** möglich.

4. Advent, 19.12.

09.15 Uhr Predigt-Gottesdienst, Kirche

10.30 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl, Oberwerrn

10.30 Uhr Mini-Gottesdienst, **Martin-Luther-Haus** (Anmeldung erbeten)

Gottesdienste an den Weihnachtstagen

Weihnachten wird auch in diesem Jahr wieder anders.

Gottesdienste Heiligabend

Wir feiern an Heiligabend zwei Gottesdienste im Freien auf der Wiese vor dem Martin-Luther-Haus (zwischen Martin-Luther-Straße und von-Münster-Straße). Bitte achten Sie bei diesen Gottesdiensten auf das Einhalten der Abstände. Es wird empfohlen, auch im Freien eine Maske zu tragen.

15.00 Uhr Familiengottesdienst am MLH (Musik Posaunenchor)

17.00 Uhr Christvesper am MLH (Musik Familie Schubert)

Bei diesen Gottesdiensten gibt es nur wenige Sitzplätze, aber ausreichend Stehplätze. Bitte bringen Sie zum Mitlesen der Liedtexte eine Taschenlampe oder eine Kerze mit.

Außerdem feiern wir eine Christvesper in der Dorfkirche. Dabei gilt die 3G-Regel (d.h. geimpft, genesen oder mit einem aktuellen Test). Bitte denken Sie an einen Nachweis, dass Sie getestet, geimpft oder genesen sind sowie einen gültigen Ausweis. Während des gesamten Gottesdienstes muss eine FFP2-Maske getragen werden.

19.00 Uhr Christvesper in der Dorfkirche mit 3G-Regel und entsprechendem Nachweis

Gottesdienste an den Feiertagen

Alle Gottesdienste vom 25.12. bis einschließlich 06.01. finden mit der 3G-Regel statt. Bitte denken Sie an die entsprechenden Nachweise und daran, rechtzeitig zu kommen.

1. Weihnachtstag, 25.12.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche (3-G-Regel)

2. Weihnachtstag, 26.12.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor im Martin-Luther-Haus (3-G-Regel)



Katholische Pfarreiengemeinschaft St. Bruno Niederwerrn - St. Bartholomäus Oberwerrn

Pfarreiengemeinschaft Niederwerrn-Oberwerrn

Pfarrgemeinderäte gesucht!!

Am **19./20. März 2022** findet die Wahl des neuen **gemeinsamen Pfarrgemeinderats** in unseren beiden Pfarrgemeinden St. Bruno und St. Bartholomäus statt. Zu den Aufgaben des gemeinsamen PGR gehört, zusammen mit Pfarrer und Pastoralreferenten die pastoralen Schwerpunkte der Pfarreiengemeinschaft und lang- und mittelfristige Ziele festzulegen und gemeinsam daran zu arbeiten. Das wird besonders wichtig im Hinblick auf die anstehende Neuordnung der pastoralen Räume in unserer Diözese.

Die Pandemie hat nicht nur unsere Gesellschaft insgesamt verändert, sondern auch massive Auswirkungen auf das kirchliche Leben in unserer Pfarreiengemeinschaft gehabt. Deshalb ist es jetzt wichtiger denn je, dass engagierte Christen in unseren Pfarreien diese wieder beleben und für möglichst viele Menschen jeder Generation attraktiv machen. Als Mitglied im gemeinsamen Pfarrgemeinderat können Sie dazu beitragen und Ihre Gedanken und Ideen einbringen. Entsprechende Erfahrungen in diesem Ehrenamt sind auch für Beruf und Privatleben nützlich und persönlich bereichernd.

Helfen Sie mit durch Ihre Bereitschaft, für den Pfarrgemeinderat zu kandidieren und sich in den kommenden vier Jahren für unsere Pfarreiengemeinschaft zu engagieren. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall oder bei inhaltlichen oder organisatorischen Fragen an das Pastoralteam, das Pfarrbüro oder die amtierenden PGR Mitglieder. Außerdem steht in unseren Kirchen jeweils eine Kandidaten-Box, in der Sie eine Mitteilung zu Ihrer eigenen Kandidatur oder Vorschläge von KandidatInnen einwerfen können.

Herzlichen Dank im Voraus für alle Bereitschaft zur **Mitwirkung im Pfarrgemeinderat**.

Gez. Angelika Rudolph,

Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 17.12.2021 - 26.12.2021

Freitag, 17.12.

OW 19:00 abendl. Adventsgottesdienst bei Kerzenlicht, bitte eine standsichere Kerze mitbringen
f. Verst. d. Fam. Körner u. Friedrich; f. Edgar Häckner

Samstag, 18.12.

NW 18:00 **Messfeier am Vorabend**

f. Justine u. Leo Bonengel; f. Gerhard Bernhard, Eltern u. Schwiegereltern

Sonntag, 19.12.

OW 09:00 Messfeier

f. Rosa u. Edgar Kuchenbrod; f. Ruthard Krug und Frieda u. Makarius Schmitt

NW 10:30 **Messfeier**

f. Verst. d. Fam. Schmitt/Nejeschleb; f. Leb. u. Verst. d. Fam. Stürzenberger/Hofstetter; f. Anna Schulz u. Petra Dietz; f. Anton Riedel; f. Edmund Heusinger u. verst. Ang.

Freitag, 24.12.

OW 16:00 Kinderkrippenfeier (nur für Personen mit Voranmeldung)

NW 17:00 **Kinderkrippenfeier (nur für Personen mit Voranmeldung)**

OW 18:00 Christmette, Kollekte f. Adveniat, bitte Kerze mitbr. (nur für Personen mit Voranmeldung)
f. Verst. d. Fam. Druckenbrod/Heinrich; f. Erich Marisch u. verst. Ang.

NW 19:30 **Christmette, Kollekte f. Adveniat, bitte Kerze mitbr. (nur für Personen mit Voranmeldung)**
f. Anni u. Fritz Bleiweis

OW 21:00 Christmette, Kollekte f. Adveniat, bitte Kerze mitbr. (nur für Personen mit Voranmeldung)
f. verst. Ang. d. Fam. Back u. Krimmel

NW 22:30 **Christmette, Kollekte f. Adveniat, bitte Kerze mitbr. (nur für Personen mit Voranmeldung)**
f. Lothar Schmuck u. Alexander Schott; f. Leb. u. Verst. d. Fam. Wackerbauer/Wallaschek; f. Verst. d. Fam. Wahler/Stenzinger; f. Verst. d. Fam. Vierheilig/Karch/Rubin

Samstag, 25.12.

NW 10:00 **Hochamt zur Geburt des Herrn, Kollekte f. Adveniat**

f. Manfred Biesenbach u. leb. u. verst. Ang.; f. Pfarrer Ulrich Debler; f. Robert Schmitt; f. Franz Pelz; f. Alfred u. Maria Reusing u. Erika Keidel

OW 18:00 Hochamt zur Geburt des Herrn, Kollekte f. Adveniat

Sonntag, 26.12.

NW 09:00 Messfeier mit Segnung d. Kinder u. Segnung d. Johannesweins**f. Erika Herbert u. verst. Ang. Herbert u. Zimmer****OW 10:30 Familiengottesdienst mit Segnung d. Kinder u. Segnung d. Johannesweins**

f. Hildegard, Maria u. Max Siegmann; f. Amalie u. Josef Ziegler; f. Rosa u. Rudolf Kömm; f. Gertrud Spath u. verst. Ang.

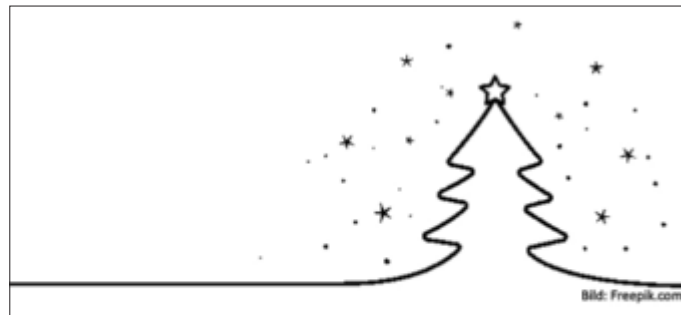
Termine Niederwerrn:

Kirchenreinigung am 20.12.2021 um 15.00 Uhr

Frau Derleder, Frau Brand, Frau Günzel, Frau Rudolph

**VdK Ortsverband Nieder-/Oberwerrn**

Frohe Weihnachten und mit Optimismus ins Neue Jahr



Dieses Jahr hat uns wieder gezeigt, wie wichtig Gesundheit ist. Daher wünschen wir Euch fürs kommende Jahr vor allem Gesundheit und jede Menge Zuversicht. Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage wünscht Ihnen Ihre
Vorstandschafft des VdK OV Nieder-/Oberwerrn

VereinsnachrichtenAn alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht,
wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum
bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest
sagen können?

Wir bieten Ihnen über einen textlichen Weihnachtsgruß
hinaus die Gelegenheit, in der letzten Ausgabe dieses Jahres
Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine
geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches
„Dankeschön“ preiswert und weitreichend zu übermitteln.
Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog
für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem
Anzeigenberater eingesehen werden kann.
Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre
LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

KleinanzeigenAnzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Heu in kleinen Ballen zu
verkaufen. Tel. 09737-599

Gestreifte Sonnenblumenkerne
gereinigt zu verk. 10 kg für 11€,
Tel. 09726/2644

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr

**Siedlerverein Niederwerrn e.V.**

Frohe Weihnachten



Ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest
wünschen wir unseren Mitgliedern mit ihren
Familien und für das neue Jahr Gesundheit,
Glück, Erfolg und Zuversicht.
Mit vorweihnachtlichen Grüßen
Siedlerverein Niederwerrn e.V.

Die Vorstandschaft


HAWESKO

Hanseatisches Wein und Sekt Kontor

Italiens feine Vielfalt

 SIE SPAREN
52%

 ZWIESEL
 GLAS

10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~103,56~~ nur € **49⁹⁰**

JETZT VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt



JAHREZHNTELANGE ERFAHRUNG Über 55 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.



GARANTIERTE QUALITÄT Wir stellen hohe Qualitätsanforderungen an unsere Weine – von der Entscheidung beim Winzer bis zur fachgerechten Lagerung.



BESTER ONLINE WEINFACHHÄNDLER 2021 Ausgezeichnet von der Frankfurt International Trophy, Wine, Beer & Spirits Competition.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus TRITAN® Kristallglas, im Wert von € 14,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der **Vorteilsnummer 1094458**

Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt. Alkoholisches Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Gerd Stemmann, Alex Kim, Anschrift: Friesenweg 4, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Karlsruhe lohnt sich

(djd-k). Durch Museen schlendern, Kulinarik genießen, Radeln und nach Herzenslust shoppen. Wer ein Ziel für einen Städte-trip sucht, sollte sich Karlsruhe vormerken. Hier findet man für jeden Geschmack und jede Wetterlage die passende Unternehmung. 1. Zum Entspannen und Kraft tanken geht es in die neugestaltete Therme Virordtbad. 2. An schönen Tagen lockt ein Ausflug entlang des Radrundwegs Pamina-Rheinpark Nord. 3. Genussurlauber kommen beim kulinarischen Stadtrundgang in der Weststadt auf ihre Kosten. 4. Im Naturkundemuseum bis zum 11. September 2022 die Große Landesausstellung „Neobiota - Natur im Wandel“ statt. 5. Für Shoppingfans, die Wert auf Nachhaltigkeit legen, gibt es zahlreiche Angebote. Mehr Tipps gibt es unter www.karlsruhe-erleben.de.

Volle Leistung für das Immunsystem

(djd-mk). Die Abwehr unseres Körpers, das Immunsystem, darf keine Schwäche zeigen. Das wird besonders in Zeiten der Pandemie deutlich. Insbesondere Risikogruppen wie Ältere und Menschen mit Diabetes sind auf einen guten körpereigenen Schutz angewiesen. Doch gerade diese gefährdeten Personen sind Studien zufolge häufig nicht ausreichend mit Zink versorgt. Dieser Nährstoff ist laut einer aktuellen wissenschaftlichen Publikation unverzichtbar für das Immunsystem. Ein Mangel kann die Abwehrkräfte erheblich schwächen. Eine hohe und gleichzeitig sichere Dosis von 25 Milligramm Zink pro Tablette enthält etwa Zinkorot 25, das es rezeptfrei in der Apotheke gibt, kann den Mangel ausgleichen. Ergänzend dazu versorgen Lebensmittel wie Rind- und Schweinefleisch, Fisch, Krustentiere, Eier, Milch und Käse den Körper mit Zink.

					4	2	3	
	1						6	9
3		7						4
2	7				5	4		8
5	6		4	2	9		1	7
9		3	8				2	6
7						1		2
8	5						4	
	9	2	3					

Z	N	E	C	E	A	N	T	L	I	Z				
M	E	T	R	E	T	U	N	G	A	R	A	B	E	R
D	I	C	H	I	N	D	R	E	M	E				
L	I	E	G	E	O	P	A	U	O	B	E	I	N	
B	A	L	H	A	M	B	R	A	U	L	E	N		
E	R	N	N	H	W	A	C	H	R	A	N	E	N	
S	A	E	B	E	L	N	E	N	T	L	E	G	E	N
S	R	A	M	A	S	S	R	F	U	E	H	E	N	
G	I	L	E	T	G	M	A	R	I	O	F	E	L	E
N	E	I	A	E	A	K	F	L	A	I	R	E	S	
G	A	R	N	I	T	U	R	I	N	E	R	S		
M	A	U	E	R	Z	I	E	G	E	L	H	E	L	S
W	R	E	E	H	L	T	G	I	E	N				

1	9	2	3	4	8	6	7	5
8	5	6	1	7	2	9	4	3
7	3	4	5	6	1	8	2	
9	4	3	8	1	7	5	2	6
5	6	8	4	2	9	3	1	7
2	7	1	6	3	5	4	9	8
3	2	7	9	6	1	8	5	4
4	1	5	2	8	3	7	6	9
6	8	9	7	5	4	2	3	1

riskante Abenteuer	Staats-geschäfte führen	Vorname des US-Dichters Pound	un-gleich-mäßig	'Bett' in der Kinder-sprache	ionische Insel	TV-Moderatorin (Andrea)	sich un-sicher fühlen	Gerät zur Kamm-herstellung	stark wün-schen
						Kapsel			
Back-stein	Wohn-möbel					Alt-schnee im Gebirge	Wasser-strudel		
orienta-lische Rohr-flöte		Insel der Circe in der Odyssee		Haupt-stadt von Bah-rein	das 'gewisse Etwas'			aus-schütten	
			Back-zutat	ein Vorname Simmels			Autor von 'Madame Bovary'	männ-licher franz. Artikel	
Weste ohne Ärmel	beruf-liche Tätig-keit	altes Volk in Mittel-amerika			Aus-zeich-nung	zeitig			
Fecht-waffe				nord-amerik. Hirsch-art	weit abseits, fernab				
süd-deutsch: Haus-flur		Get-reide-blüten-stand	aufge-weckt			nord. Herrin des Meeres		Grad-kreise (techn.)	
franz. Name von Lüttich	alttröm. Kalen-dertage	Stadt-burg von Granada				algeri-sche Hafen-stadt	Vorname des US-Autors Deighton		
			Kose-wort für Groß-vater		Frauen-kurz-name	krum-mes Glied-maß			metall-haltiges Gestein
persön-liche Anrede			deutsche Vorsilbe	Fern-sehen (Abk.)	franzö-sisches Departement		Rufname von Pacino	franz., latei-nisch: und	
		Hilfe in der Not				edle Pferde-rasse			
Honig-wein	Kunden-dienst					poetisch: Gesicht			

LINUS WITTICH präsentiert

**SPEZIAL
25 JAHRE
GLASSTRASSE**

Treffpunkt Deutschland

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps. News.

Auf Grund von Corona sind alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!



Glasstrasse Zwiesel-Kristallglas Glasmacher
© Tourismusverband-Ostbayern MMerz / Tourismusverband Ostbayern e.V.

25 JAHRE GLASSTRASSE

**Wenn traditionelles Glas-
handwerk modernes
Glasdesign trifft**

Die Glasstraße, eine der schönsten und beliebtesten Ferienstraßen Deutschlands, feiert silbernes Jubiläum: 1997 eröffnete der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl die Glasstraße, die quer durch Deutschlands bedeutendste Glasregion führt und jährlich mehrere Millionen Besucher anzieht. 2022 blickt die Glasstraße 25 Jahre zurück. Wer entlang der 250 Kilometer langen Glasstraße durch den Oberpfälzer Wald und den Bayerischen Wald unterwegs ist, entdeckt mehr als 700 Jahre Glasmachertradition und Glas in allen Varianten: Glas für den Tisch, Glas für Trophäen, Dekorationsobjekte aus Glas, Kunst,

Architektur sowie Museen rund ums Glas, Glasmacher in Aktion und vieles mehr.

Kaum eine Region in Deutschland ist so eng mit dem Glas verbunden wie der Oberpfälzer Wald und der Bayerische Wald. Zwischen Waldsassen im Oberpfälzer Wald und der Dreiflüssestadt Passau ist das Glasmacherhandwerk daheim. Hier staunt man in Deutschlands größter Freiluftgalerie über Glas in allen Facetten, von Bleikristall bis zum feuerveredelten Glas. Hier sind die Künstler zuhause, die den Rohstoff aus



den Schmelzöfen mit kreativen Ideen, Erfahrung und handwerklichem Können immer wieder aufs Neue zu Kunstwerken machen. Exklusiv oder extravagant. Filigran, farbenfroh und frech. Für drinnen und draußen. Und zwar seit über 700 Jahren.

Foto: Glaskölbl in der Glashütte © Andreas Meyer/Tourismusverband Ostbayern e.V.,

**TreffpunktDeutschland.de/
ostbayern**



Heldenepos EL Cid Glaeserne Scheune Viechtach
© TVO Ulrike Eberl-Walter / Tourismusverband Ostbayern e.V.,

Glasattraktionen: Spazieren zwischen gläsernen Bäumen und der Glas-Arche

Glas – ein Wahrzeichen der Region, nicht nur im übertragenen Sinn. Schon von weitem sieht man die meterhohen Tannen, Fichten und Espen aus Flachglas, die bei Regen wachsen, den über fünf Meter hohen, gläsernen Maibaum, der in Riedlhütte in den Himmel ragt, die gläserne Arche zusammengesetzt aus 480 Glasscheiben am Fuß des Lusen, oder die zweite Arche, die in Frauenau vor dem Glasmuseum in den Gläsernen Gärten funkelt, umgeben von 20 Skulpturen internationaler Glaskünstler. In Zwiesel bestaunt man die größte Kristallglaspyramide der Welt, bei der sich 93.665 Kristallgläser auf 65 Ebenen stapeln, in Bodenmais das größte Weißbierglas oder die größte mundgeblasene Christbaumkugel, die satte fünf Kilo wiegt, in Arnbruck den Skulpturengarten mit meterhohen Kunstwerken aus Glas, in Viechtach die Glaeserne Scheune, die neben Weiterem auf über 200 Quadratmetern bemalter Glasfläche die Geschichten des Propheten Mühlhiasl erzählt.. **TreffpunktDeutschland.de/ostbayern**

UNO Themenjahr 2022: United Nations International Year of Glass 2022

Mit dem Internationalen Jahr des Glases begeht man die essenzielle Rolle, die Glas in der Gesellschaft hat und auch in Zukunft haben wird. Glas, das oft übersehene und

vielseitige Material, hat eine große technische, künstlerische, wissenschaftliche und wirtschaftliche Bedeutung, gerade im Hinblick auf Nachhaltigkeit und die Herausforderungen der Globalisierung. Die Geschichte des Glases ist eingebettet in die Geschichte der Menschheit..

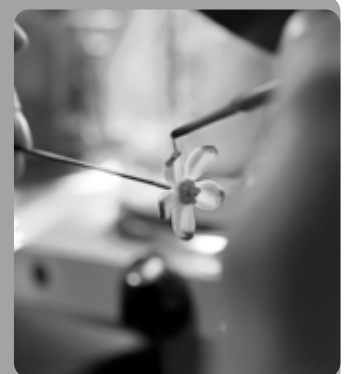
www.iyog2022.org

Den Glasmachern in den Glashütten über die Schulter schauen

An der Glasstraße sieht man hautnah, wie die Glasmacher die flüssige Glasmasse zu Kugeln, Vasen oder Gläsern formen. Man steht neben ihnen am Ofen, spürt, wie ihnen die Hitze entgegenflimmert – und staunt, wie sie aus dem zähflüssigen Rohstoff zauberhafte, zerbrechliche Dinge gestalten.

In den Glashütten und Manufakturen wird das Wissen rund ums Glas weitergegeben. Seit Jahrhunderten. Von Generation zu Generation. Man kann man beim Glasblasen zuschauen, miterleben, wie die Glasmaler ihre Motive aufs Glas zaubern oder dabei sein, wenn die Künstler in ihren Werkstätten das Kristall beim Schleifen, Polieren, Gravieren oder Vergolden veredeln. Wer mag, kann sich an der Glasstraße selbst als Glasmacher versuchen und zur Glasmacherpfeife greifen. Funkelndes für Zuhause gibt's im Oberpfälzer Wald und im Bayerischen Wald direkt dort zu kaufen, wo es entsteht: in den Glashütten, bei den Künstlern, in Galerien und Glasunternehmen, die teils mehrfach ausgezeichnet wurden oder zu den Weltmarktführern der Branche gehören. Foto: Glaskunst Magdalena Paukner © bayern by

Tobias Gerber / Tourismusverband Ostbayern e.V., **TreffpunktDeutschland.de/ostbayern**



Noch mehr Tipps in der Treffpunkt Deutschland App und im Web



Einfach
QR-Code scannen.
App installieren.
Los gehts.

www.treffpunktdeutschland.de

FÜR MEHR ACHTSAMKEIT IN 2022

Starte ab 31.01.2022 mit **Meditation am Morgen** bzw. ab dem 02.02.2022 mit **Yin Yoga**, achtsam in ein Neues Jahr. Lerne die sanftere Form des Yogas kennen, und schenke dir jeden Montag früh, einen achtsamen lebendigen Energie-Boost. Wenn du mehr erfahren möchtest, dann melde dich gerne unter: soul-temple-art@outlook.com Namaste Julia

Leider finden in diesem Jahr keine Weihnachtsmärkte statt!

Sie erhalten unsere Edelbrände und Liköre direkt bei uns am Hof oder über Bestellung.

Tel.: 09721/4760572 oder E-Mail: info@zeisner-handel.de

Öffnungszeiten:

Am Fr., 17.12., Sa., 18.12., Mo., 20.12. und Di., 21.12. jeweils von 16 - 19 Uhr.

Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften!

Am 4. Adventswochenende Freitag & Samstag bei Rewe Tätzner am Heckenweg in Schweinfurt.

Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr, vor allem Gesundheit



Zürch 5, 97505 Geldersheim
Tel. 09721/4760572
info@zeisner-handel.de

Die kommende Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2021.

Denken Sie daher rechtzeitig an Ihre **weihnachtlichen Glückwunschanzeigen** oder an die Bekanntgabe Ihrer **betrieblichen Urlaubstermine**.

Wir wünschen eine frohe und gesunde Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre LINUS WITTICH Medien KG



Ihre Immobilienexpertin in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie mich an, mit mir kann man reden! Telefon: 0931 32 93 76-12
m.geyer@garant-immobilien.de
www.garant-immobilien.de

Misty Geyer
Immobilienmaklerin

GARANT
IMMOBILIEN



An der Heide 15
97714 Oerlenbach
(Gewerbepark A 71)



Fenster, Türen, Rollläden, Raffstores, Garagentore, Markisen, Sonnenschirme, Pergolen

www.nowak-foitzik.de

Tel. 09725/816 98 51, E-Mail: info@no-fo.de



Bezirk Unterfranken

DER BEZIRK BERÄT | HILFT | FÖRDERT

Krankenhäuser und Heime Schloss Werneck



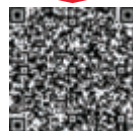
AUSBILDUNGSPLÄTZE 2022

- ▼ **Pflegfachfrau/-mann** (m/w/d) in unserer Berufsfachschule für Pflege Schloss Werneck
- ▼ **Köchin/Koch** (m/w/d) in unserer Zentralküche Schloss Werneck

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Ausführliche Informationen findest Du unter www.kh-schloss-werneck.de und www.bezirk-unterfranken.de.

Scan mich!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bald ist Weihnachten.

Jetzt schon buchen.

Ihre Weihnachtsanzeige.

Ihr Ansprechpartner
Bernhard Wittig

Tel. 09524 302140 | Mobil 0175 5743875
b.wittig@wittich-forchheim.de